### Protokoll der Vorstandssitzung des IDV

25. Juli – 27. Juli, 4. August 2013

#### Bozen / Italien

Sitzungsleitung: Marianne Hepp, Präsidentin des IDV

Protokollführung: Alina Dorota Jarząbek, Generalsekretärin des IDV

Teilnehmer/innen: Shinichi Sambe, Vizepräsident des IDV

Joanne van Donzel, Schatzmeisterin des IDV

Marco Aurelio Schaumloeffel, Schriftleiter des IDV

Ulrike Würz, Expertin beim Vorstand, Deutschland

Brigitte Sorger, Expertin beim Vorstand, Österreich

Joachim Hoefele, Experte beim Vorstand, Schweiz

Das Protokoll umfasst 15 Seiten und beinhaltet 15 beigefügte Unterlagen, darunter eine interne Unterlage. Es wurde auf der Vorstandssitzung am 4. Oktober 2013 in Wien mit Änderungen zu den Tagesordnungspunkten genehmigt.

## Tagesordnung der Vorstandssitzung des IDV 25. Juli – 27. Juli, Bozen, Italien

TOP 1		Eröffnung und Begrüßung			
TOP 2		Gutheißung der Tagesordnung			
TOP 3		Gutheißung des Protokolls der Vorstandssitzung in Moskau 2013			
	•				
TOP 4		Aktionen der Vorstandsmitglieder laut Protokoll der Vorstandssitzung in Moskau			
TOP 5	1	XV. IDT			
1013	5.1	Registrierung: Vorstand und Vertreter			
	5.2	IDV-Stand und IDV-Fenster: Vorbereitung			
	5.3	Präsenz des IDV-Vorstandes in Bozen bei besonderen Veranstaltungen			
	5.4	Infrastrukturelle Bedürfnisse des IDV			
	5.5	IDV-Empfang auf der Tagung – 28. Juli, 20:00 Uhr, Paulaner Keller			
	5.6	Pressekonferenz			
	5.7	IDT-Empfang –29. Juli, 18:15 Uhr, Messe Bozen			
	5.8	IDV-Podium– 2. August, 18:30-19:30 Uhr, Aula Magna der Universität			
	5.9	Finanzielles: Vertreterentschädigung und Reisekostenzuschuss			
	5.10	Sonstiges			
	10110				
TOP 6		Vorstandsarbeit			
	6.1	Programmschwerpunkte 2009–2013			
	6.2	Archiv			
	6.3	Rote Mappe			
	6.4	Verbandssitz			
	6.5	Änderungen in der Geschäftsordnung für die Vertreterversammlung 2013			
	6.6	Überarbeitung der Satzung, Wahlordnung und Geschäftsordnung			
TOP 7	1	Tagungen unter der IDV-Flagge			
101 7	7.1	Anfrage aus Mexiko			
	7.2	Anfrage aus Belgien			
		1			
TOP 8		DACHL-Arbeitsgruppe			
	8.1	Evaluation des DACHL-Seminars			
	8.2	DACHL-Vortrag und -Podium			
	8.3	DACHL-Webseiten-Wettbewerb			
TOP 9	1	Vertreterversammlung 2013, Bozen			
101 3	9.1	Tagesordnung und Ablauf der Vertreterversammlung			
	9.2	Aufgaben der einzelnen Vorstandsmitglieder			
	9.3	Vorstandswahlen			
	9.4	Kontrolle der Unterlagen für die Tagungsmappe			
	9.5	Festlegung der Programmschwerpunkte für nächste Amtsperiode 2013 – 2017			
	9.6	Vollmacht für die Vertreterversammlung			
	9.7	Dringlichkeitsanträge			
	10.7	2 mgiorico de la company de la			
TOP 10		Finanzen			
	10.1	Mitgliedsbeiträge			
	10.2	Säumige Verbände			
	10.3	Verbandsstreichung			
	10.4	Geldfluss 2013			
	10.4 10.5	Bilanz 2013			
	10.5	Bilanz 2013			
	_				

	10.9	Übersichten 2009-2013, Kosten Vorstand
		·
	10.10	Sponsoren
	10.11	Erarbeitung eines Finanzkonzepts für den IDV
	10.12	Antragsverfahren
	1	
TOP 11		Beitrittsanträge
	11.1	Russland – Chabarowsk
	11.2	Russland – Kemerowo
	11.3	Tunesien
	11.4	Vietnam
	11.5	USA
	11.6	Weitere Anfragen: Russland – Moskauer Gebiet, Tomsk
	П	
TOP 12		IDV – elektronisch
	12.1	IDV-Magazin
	12.2	Publikation von Sektionsbeiträgen der IDT Bozen
	12.3	IDV aktuell
	12.4	"IDV-Rundmail" an die Verbände
	12.	Erweiterung der Speicherkapazität
TOP 13		Beziehungen zu internationalen Organisationen
105 13	13.1	FIPLV
	13.1	IVG
	_	Deutsche Welle
	13.3	Deutsche Weile
TOP 14		Öffentlichkeitsarbeit
	14.1	99 Gründe Deutsch zu lernen
	14.2	Sprachenpolitisches Vorgehen
	14.3	DaFWEBKON
	14.4	PowerPoint-Präsentation über den IDV
	•	
TOP 15		XVI. IDT 2017 – Bericht zum Stand der Vorbereitung
	1	
TOP 16		Sonstiges
TOP 17	1	Abschluss
107 17	<u> </u>	Anaciliasa

# Tagesordnung der Vorstandssitzung des alten und neuen IDV-Vorstands am 4. August 2013, Bozen, Italien

TOP	1	Begrüßung
TOP	2	Vorstellung der neuen Vorstandsmitglieder
TOP	3	Aufgaben des IDV-Vorstandes
TOP	4	Arbeitsthemen für die anlaufende Amtsperiode
TOP	5	Besetzung der Ausschüsse
IOF	5	Desetzung der Ausschlusse
101	5.1	Besetzung der Ausschusse  Besetzung des Ausschusses zur Überarbeitung der Satzung, Wahlordnung und der Geschäftsordnung (Statutenkommission)
TOP		Besetzung des Ausschusses zur Überarbeitung der Satzung, Wahlordnung und der
	5.1	Besetzung des Ausschusses zur Überarbeitung der Satzung, Wahlordnung und der Geschäftsordnung (Statutenkommission)
ТОР	5.1	Besetzung des Ausschusses zur Überarbeitung der Satzung, Wahlordnung und der Geschäftsordnung (Statutenkommission)
	5.1	Besetzung des Ausschusses zur Überarbeitung der Satzung, Wahlordnung und der Geschäftsordnung (Statutenkommission)  Besetzung des Ausschusses zur Erarbeitung eines Finanzkonzepts für den IDV

	7.1	Antrag an das Goethe-Institut
	7.2	Zuwendung des BMUKK
TOP	8	Publikationen
	8.1	Publikationen IDT 2013
	8.2	IDV-Magazin
TOP	9	Übergabe der wichtigsten Unterlagen
	9.1	Archiv
	9.2	Rote Mappe
TOP	10	Sonstiges
TOP	11	Nächste Vorstandssitzung
	1	
TOP	12	Abschluss

TOP 1		Die II			esenden Vorstandsmitglieder und
TOP 2			Bung der Tages		mot.
101 2		Die von der Präsidentin vorgelegte Tagesordnung wird vom Vorstand			
		gutgeh			
TOP 3					sitzung in Moskau 2013
					kau vom 16. – 18. März 2013 wird
		genehn	nigt. Die Genera	alsekretärin verschick	kt an alle Mitgliedsverbände, an die
		Ehrenn	nitglieder und d	ie ehemaligen Vors	tandsmitglieder eine entsprechende
		Rundm	ail mit dem Link	zum Protokoll.	
		Aktion	: Alina Dorota J	arząbek	
TOP 4	1	Aktion	en der Vorstar	ndsmitalieder laut F	Protokoll der Vorstandssitzung in
101 4		Moska		idonnitgheder iddt i	Totokon der Vorstandssitzung in
				sind erlediat. Die no	och nicht abgeschlossenen Aufgaben
			n auf die Tageso		on mont abgesomossenen Augaben
TOP 5		XV. ID1	•	-	
1013	5.1			nd und Vertreter	
	3.1				sich am 27. Juli 2013 ab 16.00 Uhr
			DT registrieren.	ertreter/innerr konnerr	1 SICH AIN 27. 3011 2013 AD 10.00 OIII
	5.2			nd und IDV-Fenster	
		Der ID\	/-Stand und das	IDV-Fenster werden	vorbereitet.
		Aktion	: Shinichi Samb	е	
		Dräcon	z doc IDV Vorete	ands am IDV-Stand:	
		Montag		12:30 – 14:30 Uhr	Marianne Hepp,Alina Dorota
		Workag	25. 7.	12.00 14.00 0111	Jarząbek,Shinichi Sambe
		Montag	29. 7.	17:30 - 18:15 Uhr	Marco Aurelio Schaumloeffel
		Diensta	g 30. 7.	13:00 – 14:30 Uhr	Joanne van Donzel
		Mittwoo			Marianne Hepp
		Donner Freitag	stag 1. 8. 2. 8.	14:30 – 16:30 Uhr 13:00 – 14:30 Uhr	Marco Aurelio Schaumloeffel Shinichi Sambe, Joanne van Donzel
	F 0	_			besonderen Veranstaltungen
	5.3				_
		28.7.	20:00 Uhr	IDV-Empfang mit M. Hue	eber /Paulaner Keller
		29.7.	9:30 -12:30	IDT-Eröffnung	
		29.7. 29.7.	13:00 -14:30 17:30 -18:15	IDV-Fenster IDV-Fenster und DaFWE	ERKON om IDV Stand
		29.7	18:15-23:30	IDT-Empfang	LDNON am IDV-Stand
		30.7.	13:00 -14:30		Gründe – Präsentation im Auditorium
		30.7.	18:00-19:30		enk, Seminarraum 123, Foyer
		30.7.	19:15		es Palais Campofranco am Waltherplatz
		1.8.	14:30 -16:30	DaFWEBKON am IDV-S	
		1.8.	15:30-17:15	Podien (DACHL-Podium Fachgeschichte BS, HJK	ADJ, Schule-Studium- Beruf SAM,
		1.8.	18:15-19:30	Schweizer Aperò, Semin	
		2.8.	13:00 -14:30	IDV-Fenster	iditadiii 123, i oyoi
		2.8.	15:00		Raum A2.16 (MH, JH, UW+SV, BS)
		2.8.	17:30 -18:15	IDV-Fenster	
		2.8.	18:30-19:30	IDV-Podium, Aula Magna	a
		3.8.	9:30 -12:00	IDT-Abschlussfeier	
		3.8.	14:30 -18:00	Vertreterversammlung T	ell 2, Raum D1.01,
		3.8.	20:00	Batzenhäusl, Andreas H	nd "alt und neu", Hans-Jürgen Krumm,
		4.8.	13:00		nhäusl, Andreas Hoferstr. 30
	5.4	Infrast	ı rukturelle Bedü	rfnisse des IDV	
					en wurde gesichert. Eine Information
				ndiaten wird ausgehär	
					treterversammlung wurden reserviert.
					2. Teil der Vertreterversammlung am
				llt. Kaffeepausen wer	
		Jo. Augu	iot warden beste	m. Nancepausen Wei	don rosigorogi.

5.5	Der Hueber Vertreter/innen Die Präsidenti großzügige Fina Pressekonfere	Verlag finanziert und Gäste wurden n dankt der an anzierung des IDV nz (Bozen, 30. Ma	wesenden Michaela Hueber für die erneut -Empfangs. ai 2013), Presse während der IDT
	die bevorsteher Freien Universit Amtsträger der Anwesenheit de der regionalen u Tagungspräside Hepp das Konz IDT-Ehrenpräsid EURAC, J. Stuf von ihnen vertre	nde XV. IDT stattge  tät Bozen organisie  Universität Bozen,  er Präsidentschaft  und überregionaler  ent J. Drumbl, Vize  ept und den Planu  dent K. Bergmeiste	der Universität Bozen die Pressekonferenz über efunden. Sie wurde von der Pressestelle der ert und konnte die Teilnahme der bedeutendsten der EURAC, der Schulämter sowie die der IDT Bozen verzeichnen. In Gesprächen mit in Presse und mit Radiosendern konnten präsidentin A. Hornung und IDV-Präsidentin M. ingsstand der XV. IDT darlegen, während der er, der Rektor W. Lorenz und der Leiter der ung der IDT für die ausrichtende Region und die in darstellten.
	Interviews mit v Fernsehsender Radioaufzeichn Mitgliedsverbän zudem ein Film der Pressestelle IDT-Website ve	erschiedenen Zeitr RAI im Vordergrung ung kommt der ID' iden zum Thema D gedreht. Alle Pres e Bozen gesamme röffentlicht.	Berichten der Deutschen Welle zahlreiche ungen, dem Radiosender und dem nd. In einer 60-minütigen RAI- V mit Vertreter/innen von fünf Deutsch weltweit zu Wort. Auf der IDT wird semitteilungen über die Welttagung werden von It und zusammen mit dem Abschlussfilm auf der
5.7			esse Bozen er Vizepräsident spricht ein Grußwort im Namen
5.8	Das erste I Zusammenarbe	DV-Verbandspodii it mit dem Goet	der Universität, 18:30 – 19:30 Uhr um wird von der Generalsekretärin in he-Institut vorbereitet. Der Tagungspräsident, dentin, Marianne Hepp, sprechen ein Grußwort
	Larissa Kulpina	Russland	Vorsitzende des Koordinationsrates im Netzwerk DLV Russlands
	Piret Steinberg Larbi Ben	Estland Marokko	Vizepräsidentin des Estnischen Deutschlehrerverbands Präsident des AMPA
	Brahim Charles Antoine Djokouehi	Elfenbeinküste	Präsident von Association des Germanistes de l'EnseignementSecondaire de Côte d'Ivoire (AGERESCI)
	Puneet Kaur	Indien	Generalsekretärin des Indischen Deutschlehrerverbands InDaF
	Josiane Richter Keith Cothrun	Brasilien USA	Präsidentin des Brasilianischen Deutschlehrerverbands Geschäftsleitender Direktor im American Association of Teachers of German Inc.
	Sebastian Vötter Moderation: Alina Dorota Jarz	Deutschland, Goethe-Institut  abek (Polen), IDV-G	Bereichsleiter Bildungskooperation, Abteilung Sprache eneralsekretärin
5.9	Finanzielles: V	ertreterentschäd	igung und Reisekostenzuschuss
	Die Schatzmeis (Samstag) von Vertreterentsch während der ID Reisekostenzus	sterin zahlt den Ve 18.00-20.00 Uhr u ädigung aus. Die T-Woche nach Ve schuss wird den	rbandsvertreterinnen und -vertretern am 27. Juli ind am 28. Juli (Sonntag) von 8.00-9.00 Uhr die Auszahlung der restlichen Stipendien ist auch rabredung mit der Schatzmeisterin möglich. Der Verbandsvertreterinnen und -vertretern nach ung am 3. August ausgezahlt.
	Aktion: Joanne		5 59

	5.10	Sonstiges Die Unterbringung für Verbandsvertreterinnen und -vertreter wurde in Brixen gesichert.
		Die Versicherung für die Vertreterinnen und Vertreter aus den visapflichtigen Ländern werden aus IDV-Mitteln gedeckt.
	1 -	To a second seco
TOP	6	Vorstandsarbeit
	6.1	Programmschwerpunkte 2009–2013  Die Programmschwerpunkte werden im Laufe der Vorstandssitzungen ergänzt.  Die Zusammenfassung bereiten die Expert(inn)en vor.
		Aktion: alle Vorstandsmitglieder
	6.2	Archiv Aufnahmeanträge und andere Unterlagen werden ins Archiv geschickt. Aktion: Brigitte Sorger
	6.3	Rote Mappe Die Expertin Österreich fertigt ein Verzeichnis für die Rote Mappe in einer neuen Anlage an, in die sodann relevante Dokumente einzelner Vorstandsmitglieder eingefügt werden. Aktion: Brigitte Sorger
	6.4	Verbandssitz
		Der Antrag auf die Vorbereitung eines festen Verbandssitzes (in der Schweiz) wurde vom Vorstand vorbereitet und wird der Vertreterversammlung zur Diskussion und Abstimmung vorgelegt.
	6.5	Änderungen in der Geschäftsordnung für die Vertreterversammlung 2013  Der Antrag auf Änderungen in der Geschäftsordnung wurde vom Vorstand vorbereitet und wird der Vertreterversammlung zur Diskussion und Abstimmung vorgelegt.
	6.6	Überarbeitung der Satzung, Wahlordnung und Geschäftsordnung Der Antrag auf Überarbeitung der Satzung, Wahlordnung und Geschäftsordnung wurde vom Vorstand vorbereitet und wird der Vertreterversammlung zur Diskussion und Abstimmung vorgelegt.
TOP 6		Verbandsarbeit
	6.1	Interessenbekundungen für Verbandsaufnahmen ab 2013
	6.1.1	Vietnam
		Die Satzung der Vietnamesisch-Deutschen Freundschaftsgesellschaft ist dem IDV-Vorstand vorgelegt worden, die Unterlagen liegen somit komplett vor. Der Vorstand hat alle einschlägigen Unterlagen überprüft und für korrekt und IDV-satzungskonform empfunden. Über die Aufnahme des Verbandes wird bei der Vertreterversammlung 2013 entschieden.
	6.1.2	Russland – Chabarowsk  Der Vorstand hat die Unterlagen überprüft. Die Unterlagen liegen komplett vor.  Über die Aufnahme des Verbandes wird bei der Vertreterversammlung 2013 entschieden.
T05 =	1	T
TOP 7	<u> </u>	Tagungen unter IDV-Flagge
	7.1	Anfrage aus Mexiko  Das Interesse des Mexikanischen Deutschlehrerverbands (AMPAL) an der  Ausrichtung einer Regionaltagung mit Delegiertenseminar im Frühjahr 2014
		wurde dem Vorstand mitgeteilt. Die Unterlagen liegen noch nicht vor. Die Generalsekretärin bleibt mit dem Verband in Kontakt.  Aktion: Alina Dorota Jarząbek
	7.2	Anfrage aus Belgien Das Interesse vom Belgischen Germanisten- und Deutschlehrerverband (BGDV) an der Ausrichtung einer Regionaltagung mit Delegiertenseminar im Herbst 2014 wurde mitgeteilt. Die Unterlagen liegen noch nicht vor. Die Generalsekretärin bleibt mit dem Verband in Kontakt.
		Aktion: Alina Dorota Jarząbek

TOP 8		DACHL-Arbeitsgruppe
	8.1	Evaluation des DACHL-Seminars
		Der Fragebogen zum DACHL-Seminar 2013 liegt online und in Druckfassung vor.
		Die DACHL-Seminarteilnehmer/innen werden zum Abschluss des DACHL-
		Seminars gebeten, den Fragebogen auszufüllen.
		Die Auswertung wird von der Generalsekretärin ausgeführt.
		Aktion: Alina Dorota Jarząbek
	8.2	DACHL-Vortrag und -Podium
		Einer der Hauptvorträge auf der IDT (von Silvia Demmig gehalten) ist dem
		DACHL-Prinzip gewidmet.
		Auf der IDT wird ein DACHL-Podium ausgerichtet. Die Generalsekretärin vertritt
		den IDV-Vorstand dabei.
		Aktion: Alina Dorota Jarząbek
	8.3	DACHL-Webseiten-Wettbewerb
		Der Deutschlehrerverband in Mexiko ist der Sieger des DACHL-Webseiten-
		Wettbewerbs 2013. Der IDV sichert ein Stipendium samt einem
		Reisekostenzuschuss zur Teilnahme am DACHL-Seminar 2015 für eine/n
		Vertreter/in des Verbands.
TOP 9		Vertreterversammlung 2013, Bozen
	9.1	Tagesordnung und Ablauf der Vertreterversammlung
		Die Abstimmungsprozeduren werden diskutiert. Direkt vor der Abstimmung sollten
		die jeweils anwesenden Stimmen ausgezählt werden.
	9.2	Aufgaben der einzelnen Vorstandsmitglieder
		Die Präsidentin teilt den Verbandsvertreterinnen und -vertretern mit, wie die
		Abstimmungsprozedur organisiert wird. Sie bittet die Vertreterversammlung um
		die Zustimmung, dass die Expert(inn)en Stimmen zählen werden.
		Der Vizepräsident sorgt für die Namensschilder für die Verbandsvertreterinnen
		und -vertreter und Vorstandsmitglieder und kontrolliert die Anwesenheit der
		Verbandsvertreterinnen und -vertreter.
		Der Vizepräsident und der Experte Schweiz verteilen die Umschläge mit den
		Stimmzetteln beim Unterschreiben der Anwesenheitsliste durch die
		Verbandsvertreterinnen und -vertreter.
		Alle Personen, die an der Vertreterversammlung teilnehmen, werden zum IDV-
		Empfang eingeladen (etwa 130 Personen).
	9.3	Vorstandswahlen
		Die Expertin Österreich spricht die Kandidat/inn/en für das Wahlkomitee an.
		Die Generalsekretärin bereitet die Unterlagen für das Wahlkomitee vor.
		Aktion: Brigitte Sorger, Alina Dorota Jarząbek
	9.4	Kontrolle der Unterlagen für die Tagungsmappe
		In die Tagungsmappen werden folgende Unterlagen gelegt:
		- Tagesordnung
		<ul> <li>Anträge: Aufnahme, Streichung, IDT 2017, Verlegung des Verhandseitzes Annassung der Casabättserdaung Einrichtung eines</li> </ul>
		Verbandssitzes, Anpassung der Geschäftsordnung, Einrichtung eines Ausschusses zur Überarbeitung der Satzung, Wahl- und
		Geschäftsordnung, Namensänderung, Einrichtung eines Ausschusses zur
		Erarbeitung eines Finanzkonzepts für den IDV  - Programmschwerpunkte
		- Frogrammschwerpunkte - Finanzberichte
		- Kandidatenliste
		Kandidaterniste     Einladung zum IDV-Empfang
		Die Stimmkarten sowie die Stimm- und die Wahlzettel werden vorbereitet.
	9.5	Festlegung der Programmschwerpunkte für die nächste Amtsperiode 2013 –
	3.3	2017
		Der Vorstand nimmt Empfehlungen von Seiten der Vertreterversammlung für die
		nächste Amtsperiode entgegen. Die Programmschwerpunkte werden bei der nächsten
		Vorstandssitzung im Herbst vom Vorstand festgelegt.
<u> </u>	1	vorstandssitzung in i ierbst vom vorstand iestgelegt.

	9.6	Vollmacht für die Abstimmungen auf der Vertreterversammlung Die Vertreter/innen, die am 2. Teil der Vertreterversammlung nicht teilnehmen
		können, sollen ihre Vollmacht an andere Vertreter weiterreichen, die somit über die Stimmzettel und Wahlzettel des abwesenden Verbandes verfügen. Die
		entsprechenden Formulare liegen vor.
	9.7	Dringlichkeitsanträge
		Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.
TOP 10		Finanzen
101 10	10.1	Mitgliedsbeiträge2009-2013
		Die Schatzmeisterin berichtet über den Stand der Beitragsentrichtungen. Der
		Vorstand nimmt den Bericht zur Kenntnis.
		Unterlage 10.1.1: Mitgliedsbeiträge 2009-2013
	10.0	Unterlage 10.1.2: Mitgliederbericht 2009-2013
	10.2	Säumige Verbände
		Einige Deutschlehrerverbände sind für die Geschäftsjahre 2011, 2012 und 2013 säumig. Die Mitgliedsbeiträge werden bei diesen Verbänden von der anstehenden
		Vertreterentschädigung abgezogen.
		Interne Unterlage 10.2: Säumige Verbände
	10.3	Verbandsstreichung
		Der Deutschlehrerverband in Aserbaidschan ist für mehr als zwei Geschäftsjahre
		säumig geblieben. Er hat zudem keine/n Vertreter/in zur Vertreterversammlung
		2013 angemeldet.
		Die Schatzmeisterin bereitet einen Antrag auf Streichung der Mitgliedschaft
		dieses Verbandes wegen säumiger Mitgliedsbeiträge vor.
		Der IDV wurde von den Mitarbeitern der Goethe-Institute in Moskau und in Kuala
		Lumpur darüber informiert, dass folgende Verbände auf Grund des mangelnden
		Interesses von Seiten der Deutschlehrkräfte im jeweiligen Land und der fehlenden
		Verbandsaktivitäten aufgelöst worden sind. Der Vorstand legt somit der
		Vertreterversammlung einen Antrag auf die Streichung folgender Verbände vor:
		Malaysischer Deutschlehrerverband Malaysia
		Deutschlehrerverband Kareliens Russland – Karelien
	10.4	Geldfluss 2013
		Der Geldfluss 2013 wird vom Vorstand zur Kenntnis genommen.
	40.5	Unterlage 10.4: Geldfluss 2013
	10.5	Bilanz 2013 Dia Dilanz 2012 wird vom Verstand zur Kenntnis genommen
		Die Bilanz 2013 wird vom Vorstand zur Kenntnis genommen.  Unterlage 10.5: Bilanz 2013
	10.6	Buchungen nach Kategorien
	10.0	Die Buchungen nach Kategorien werden vom Vorstand zur Kenntnis genommen.
		Unterlage 10.6: Buchungen nach Kategorien
	10.7	Haushaltsplan 2013
		Der Haushaltsplan 2013 wird vom Vorstand zur Kenntnis genommen.
		Unterlage 10.7: Haushaltsplan 2013
	10.8	Haushaltsplan 2014
		Ein Entwurf für den Haushaltsplan 2014 liegt vor, der als Grundlage für einen
		umgehenden Antrag an das Goethe-Institut verwendet werden darf.
	10.0	Unterlage 10.8: Haushaltsplan 2014
	10.9	Übersichten 2009-2013, Kosten Vorstand
		Die Kostenübersicht wird vom Vorstand zur Kenntnis genommen. Interne Unterlage 10.9.1: Übersicht Kosten Generalsekretärin
		Interne Unterlage 10.9.2: Übersicht Kosten Präsidentin
		Interne Unterlage 10.9.3: Übersicht Kosten Schatzmeisterin
		Interne Unterlage 10.9.4: Übersicht Kosten Schriftleiter
		Interne Unterlage 10.9.5: Übersicht Kosten Vizepräsident
	10.10	Sponsoren
		Der Vorstand beschließt, die Erweiterung des Sponsorenkreises zu einer
		Hauptaufgabe der/des Schatzmeister/in werden zu lassen.

	40.44	Frank divine divine Frank and the Control (Frank 1977)
	10.11	Erarbeitung eines Finanzkonzepts für den IDV
		Der Antrag wird der Vertreterversammlung vorgelegt.
		In der Vorstandssitzung im Herbst 2013 wird der Finanzausschuss definitiv gebildet.
		Erste Ergebnisse werden als Diskussionsgrundlage für die Vorstandssitzung im
		Frühjahr 2014 erwartet.
	10.12	Antragsverfahren
		Der Vorstand bittet das Goethe-Institut um die Organisation eines Finanzseminares für
		den Vorstand (Finanzakquise, Sponsoring etc.).
		Aktion: Marianne Hepp
TOP 11		Poitrittoontrögo
106 11	11.1	Beitrittsanträge Russland – Chabarowsk
	11.1	
		Die Unterlagen sind komplett und werden der Vertreterversammlung zur Abstimmung
	11.0	vorgelegt.  Russland – Kemerowo
	11.2	
		Die Unterlagen sind komplett und werden der Vertreterversammlung zur Abstimmung
	11.0	vorgelegt.
	11.3	Tunesien
		Die Unterlagen sind komplett und werden der Vertreterversammlung zur Abstimmung
	11 1	vorgelegt.  Vietnam
	11.4	
		Die Unterlagen sind komplett und werden der Vertreterversammlung zur Abstimmung
	44.5	vorgelegt.
	11.5	USA - German Language School Conference (GLSC)
		Die Unterlagen wurden vom Verband nicht rechtzeitig eingereicht und können aus
		diesem Grund der Vertreterversammlung nicht zur Abstimmung vorgelegt werden.
		Die Generalsekretärin bleibt mit dem Verband in Kontakt.
	11.6	Aktion: Alina Dorota Jarząbek Weitere Anfragen: Russland – Moskauer Gebiet, Russland – Tomsk
	11.0	Es liegen weitere Anfragen von Seiten zweier russischer Verbände vor, des
		Deutschlehrerverbands des Moskauer Gebietes und der Stadt Tomsk.
		Die Generalsekretärin bleibt mit den Verbänden in Kontakt.
		Aktion: Alina Dorota Jarząbek
	1	Titalin Tillia Borota Garząbok
TOP 12		IDV – elektronisch
	12.1	IDV-Magazin
	12.1	Das IDV-Magazin (Heft 85) wurde veröffentlicht.
		Das nächste Heft zum Thema "Deutsch in Rumänien" ist in Vorbereitung und wird
	1	voraussichtlich im Herbst 2013 erscheinen.
	12.2	Publikation von Sektionsbeiträgen der IDT Bozen
	12.2	Im IDV-Magazin können ausgewählte Beiträge aus den Sektionen der IDT Bozen
	1	publiziert werden. Für die redaktionelle Vorbereitung der Beiträge sind die
		Sektionsleiter/innen verantwortlich. Sie schicken die gemäß den vorgegebenen
	1	Richtlinien bearbeiteten Texte an den/die Schriftleiter/in.
		Aktion: neue/r Schriftleiter/in
	12.3	IDV aktuell
	12.0	Die Generalsekretärin bereitet bis Ende August die Rohfassung des Protokolls vor
	1	und schickt diese zur Ergänzung bzw. Korrektur an alle Vorstandsmitglieder.
	1	Aktion: Alina Dorota Jarząbek, alle Vorstandsmitglieder
		IDV aktuell wird max. zwei Wochen nach dem Erhalt des korrigierten Bozner
	1	Protokolls publiziert.
		Aktion: neue/r Schriftleiter/in
	12.4	"IDV-Rundmail" an die Verbände
	'	Die IDV-Rundmail wird weiterhin als Kommunikationsform mit den
		Verbandsmitgliedern vom Vorstand eingesetzt.
L	1	1 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 -

	12.5	Die IDV-Webseite musste auf einen anderen Server verlegt und die Speicherkapazität erweitert werden. Das aktuelle Konto ist bis 31.12.2013 aktiv. Rechtzeitig vor diesem Datum muss der IDV ein neues Konto einrichten. Der Schriftleiter wird die Zugangsdaten der neuen Schriftleitung weitergeben und empfiehlt, dass ab 2014 alle DLV eine IDV-E-Mail-Adresse erhalten, die dann zur einzigen elektronischen Kommunikationsform zwischen dem IDV und den DLV fungieren wird. Diese E-Mail-Adresse wird direkt auf dem IDV-Server verwaltet. Anhand dieser Änderung wird auch eine neue Mailingliste/Kommunikationsliste erstellt.  Aktion: neue/r Schriftleiter/in
TOP 13		Beziehungen zu internationalen Organisationen
	13.1	FIPLV Die Mappen des Gemeinschaftsprojekts LACS sind für die Vertreterversammlung in Bozen eingetroffen und werden als Tagungsmappen für die Vertreterversammlung verwendet.
	13.2	IVG Der IDV-Vorstand empfiehlt dem neuen Vorstand, das Ehrenmitglied Hans-Jürgen Krumm als IDV-Vertreter bei der IVG für die nächste Amtsperiode zu ernennen.
	13.3	Deutsche Welle Das Projekt der Weltkarte der Deutschlehrerverbände ist am Laufen und wird von André Moeller auf der Vertreterversammlung vorgestellt.
<b>TOP 14</b>		Öffentlichkeitsarbeit
	14.1	99 Gründe Deutsch zu lernen  Der Hauptpreis, ein Basis-IDT-Stipendium, gestiftet vom Goethe-Institut, ist ausgelost und an eine Deutschlehrerin aus der Ukraine vergeben worden. Alle weiteren Preise werden während der IDT verlost. Die von der Jury ausgewählten Texte werden auf der IDV-Webseite publiziert.
	14.2	Sprachenpolitisches Vorgehen Sprachenpolitisches Agieren von Verbänden soll einen Schwerpunkt des Arbeitstreffens 2015 bilden. Es gibt Vorgespräche mit dem Leiter der Deutschen Auslandsgesellschaft, Martin Herold, das Arbeitstreffen 2015 in Lübeck durchzuführen. Inhaltlich wird das Programm mit ihm abgestimmt.  Skizzierung der Inhalte:  Stellung und Förderung der deutschen Sprache – Erarbeiten von Argumentarien dafür;  Deutsch gegen/nach Englisch;  auswärtige Sprach- und Kulturpolitik der deutschsprachigen Länder und der EU;  Mehrsprachigkeitspolitik;  Position der deutschen Sprache in/durch Wirtschaft, Industrie, Tourismus, Kultur, Wissenschaft;  Instrumente der Sprachenpolitik (z.B. GER, Bologna als politische Instrumente und deren Folgen);  Standardisierungen, Prüfungen Tests und deren Folgen für die Praxis;  Status und Image von Sprachen (welche Sprache erscheint "wertvoll", wie und woran "misst" man den Wert einer Sprache) usw.  Aktion: Marianne Hepp  DaFWEBKON  Die künftigen Projekte der DaFWEBKON werden von Angelika Güttl-Strahlhofer
		und ihren Mitarbeiterinnen auf der Vertreterversammlung vorgestellt.  Die nächste DaFWEBKON wird vom 15. – 16. März 2014 mit dem Thema Deutschlernen wird mobil stattfinden.  Der IDV-Vorstand beschließt, mit der DaFWEBKON die künftige Zusammenarbeit zu klären und festzulegen.  Aktion: Marianne Hepp, Alina Dorota Jarząbek

	14.4	PowerPoint-Präsentation über den IDV
		Der Vorstand dankt der Generalsekretärin für die Vorbereitung einer IDV-
		PowerPoint-Basis. Dem neuen Vorstand wird empfohlen, an dieser Grundlage
		mitzuarbeiten, um sie sodann für unterschiedliche Präsentationsanlässe einsetzen
		und anpassen zu können.
TOP 15		XVI. IDT 2017 – Bericht zum Stand der Vorbereitung
	15.1	Antrag auf Durchführung der IDT 2017 in Freiburg/Fribourg
		Der Antrag wird auf der IDV-Vertreterversammlung gestellt. Die Leitlinien sind
		schon in einer ersten Fassung festgelegt worden und sollen in einigen
		besonderen Punkten (Anzahl der Teilnehmer/innen, Verschiebung des
		Ausflugstags) bei der Vertreterversammlung besprochen werden.
	15.2	Treffen des IDV-Vorstands mit der Delegation der IDT Fribourg
		Am 2. August um 15.00 fand ein Treffen des IDV-Vorstands mit der Delegation
		der IDT Fribourg/Freiburg in der Schweiz statt. Anwesend von Fribourger Seite
		waren Thomas Studer, Susanne Obermayer und Cornelia Gick, während der IDV
		durch Marianne Hepp, Brigitte Sorger und Alina Dorota Jarząbek vertreten war.
		Von Seiten der Schweizer Delegation wurde die Machbarkeit der IDT Fribourg
		erneut bestätigt, wobei allerdings auf das Problem einer möglichen Begrenzung
		auf 1.200 Teilnehmer/innen verwiesen wurde. Es handle sich dabei um eine
		Basiszahl, die von den Schweizer Ausrichtern fest garantiert werden kann. Die
		Teilnahme könne dafür anderweitig durch Online-Möglichkeiten, die sich bis dahin
		voraussichtlich noch mehr verfeinern werden, ausgebaut werden. Von Seiten des
		IDV kam die Bitte, den Charakter der IDV als Begegnungstagung möglichst zu
		wahren und die Zahl der Teilnehmenden vor Ort zu erhöhen, dafür auch Wege für
		eine alternative und günstige Unterbringung in der Nähe des Tagungsortes
		ausfindig zu machen (Wohnheime, Ferieneinrichtungen, Privatunterkünfte usw.).
		Für den IDV ist es wichtig, seinen Mitgliedsverbänden die Anwesenheit bei der
		IDT zu garantieren, dabei aber gleichzeitig auch das Interesse bei Nicht-
		Mitgliedern zu fördern. Die Schweizer Delegation nahm sämtliche Anregungen auf
		und wird sie bei der Planung berücksichtigen.
		Das vorläufige Thema der Tagung lautet "BRÜCKEN GESTALTEN – MIT DEUTSCH VERBINDEN, Menschen – Lebenswelten - Kulturen".
		DEUTSCH VERBINDEN, Menschen – Lebensweilen - Kulturen .
TOP 16		Sonstiges
101-10	16.1	Vorbereitung des Vorstandswechsels
	10.1	Am Sonntag, den 4. August um 9:00 Uhr findet die Übergabe statt.
		Aktion: alle Vorstandsmitglieder
	1	The state of the s
<b>TOP 19</b>		Abschluss
		Die Präsidentin bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihre aktive Arbeit
		während der Sitzung.
	1	1

# Tagesordnung der Vorstandssitzung des neuen und des alten Vorstandes am Sonntag, 4. August 2013, Bozen / Italien

TOP	1	Begrüßung		
	1.1	Die Präsidentin Marianne Hepp begrüßt die Anwesenden, insbesondere die neuen		
		Vorstandsmitglieder: den Schatzmeister Benjamin Hedžić (Bosnien Herzegowina) und		
		den Schriftleiter Geraldo de Carvalho Neto (Brasilien) sowie den neuen Experten		
		Deutschland Sebastian Vötter.		
		Die neu gewählte Generalsekretärin Puneet Kaur (Indien) kann aufgrund der		
		Flugverbindungen nicht anwesend sein.		
	1.2	Auf Vorschlag der Expertin Österreich Brigitte Sorger und der Präsidentin beschließt		

	1					
		der Vorstand, die Tagesordnung um folgende Tagesordnungspunkte zu erweitern:				
		Besetzung der Ausschüsse				
		- Finanzantrag 2014				
		<ul> <li>Abrechnung der Zuschüsse 2013</li> </ul>				
		- Publikationen				
	1					
TOP	2	Vorstellung der neuen Vorstandsmitglieder				
	2.1	Geraldo de Carvalho Neto setzt die Schwerpunkte seiner künftigen Tätigkeit als				
		Schriftleiter auf die inhaltliche Gestaltung und Pflege der Webseite, die Einbeziehung				
		der Verbände in die Gestaltung der IDV-Magazine, die Verlinkung der Informationen				
		von Verbänden und unter den Verbänden.				
	2.2	Benjamin Hedžić setzt einen besonderen Schwerpunkt als Schatzmeister auf die				
	2.2	1 .				
	0.0	Erweiterung des Sponsorings.				
	2.3	Sebastian Vötter wird sich als Experte Deutschland besonders bei der Mitgestaltung				
		von sprachpolitischen Entscheidungen einbringen sowie die Vernetzung der				
	- 1	akademischen und praxisorientierten Bereiche fördern.				
	2.4	Brigitte Sorger bleibt bis zur nächsten Vorstandssitzung als Expertin Österreich beim				
		IDV aktiv.				
	1					
TOP	3	Aufgaben des IDV-Vorstandes				
		Der TOP wird bis zur Vorstandssitzung im Oktober 2013 in Wien vertagt.				
TOP	4	Arbeitsthemen für die anlaufende Amtsperiode				
		Der TOP wird bis zur Vorstandssitzung im Oktober 2013 in Wien vertagt.				
	1	<u> </u>				
TOP	5	Besetzung der Ausschüsse				
	5.1	Besetzung des Ausschusses zur Überarbeitung der Satzung, Wahlordnung und				
	"	der Geschäftsordnung (Statutenkommission)				
		Für die Statutenkommission nominiert die Vertreterversammlung Margarita Stecher				
		(Argentinien) und Fatma Dahias (Algerien).				
		Der Vorstand schlägt vor, für diesen Ausschuss Brigitte Sorger (Österreich), Joachim				
		Hoefele (CH), Sebastian Vötter (D), Helena Hanuljaková (ehm. Präsidentin des IDV)				
		anzusprechen. Ein Vorstandsmitglied wird bei der nächsten Vorstandssitzung				
		bestimmt. Die Kontaktaufnahme erfolgt durch die Präsidentin.				
		Aktion: Marianne Hepp				
	5.2	Besetzung des Ausschusses zur Erarbeitung eines Finanzkonzepts für den IDV				
	0.2	Nominierungen aus der VV für den Finanzausschuss: Rene Koglbauer				
		(Großbritannien), Keith Cothrun (USA), Puneet Kaur (Indien), Petek Gökçe (Türkei).				
		Der Vorstand schlägt vor, Puneet Kaur (Indien), die inzwischen in den Vorstand				
		gewählt worden ist, durch Hannes Hell (Italien) zu ersetzen. Die Kontaktaufnahme				
		erfolgt durch die Präsidentin.				
		Der Vorstand bestimmt den Schatzmeister zum verantwortlichen Koordinator des				
		Fianzausschusses.				
		Aktion: Marianne Hepp				
	1	1				
TOP	6	Abrechnung der Zuschüsse 2013				
	<del>                                     </del>	Joanne van Donzel bereitet die Unterlagen für die Abrechnung der				
		Vertreterversammlung und der IDT vor. Die Gesamtabrechnung soll bis Ende August				
		vorliegen. Sämtliche Belege erhält die Präsidentin.				
		Aktion: Joanne van Donzel, Marianne Hepp, Brigitte Sorger, Benjamin Hedžić				
		Aktion: obaline vali bolizel, marialine nepp, brighte sorger, benjamin nedzic				
TOP	7	Finanzanträge 2014				
105						
	7.1	Antrag an das Goethe-Institut				
		Der Antrag 2014 an das Goethe-Institut wird nach Vorliegen der Ausgaben der IDT				
		2013 bis Ende August vorbereitet. Die Sachkosten für die Erstellung der IDV-Webseite				
		werden dabei mit berücksichtigt.				
		Aktion: Brigitte Sorger, Benjamin Hedžić, Ulrike Würz, Sebastian Vötter				
	7.2	Zuwendung des BMUKK				
		Das österreichische Bildungsministerium für Unterricht, Kultur und Kunst will die				

		Aktivitäten des IDV mit einem Jahresbeitrag in Höhe von 3 000 Euro fördern. Der					
		Antrag an das BMUKK wird im Detail abgeklärt und ebenfalls bis Ende August					
		vorbereitet.					
		Aktion: Brigitte Sorger, Benjamin Hedžić					
TOD	TOD O DUIL II						
ТОР	8	Publikationen					
	8.1	Publikationen IDT 2013					
		Die Präsidentin tritt mit dem Tagungspräsidenten in Kontakt, um die Modalitäten für die Publikation der Sektionsbeiträge im IDV-Magazin abzuklären. Danach werden in					
		Abstimmung mit dem Schriftleiter die redaktionellen Kriterien genauer festgelegt. In					
		einem weiteren Schritt werden die Sektionsleitenden darüber informiert. Diese					
		sammeln und bereiten die Beiträge nach den IDV-Vorgaben auf und senden sie dem					
		Schriftleiter zu.					
		Aktion: Marianne Hepp, Geraldo de Carvalho					
	8.2	IDV-Magazin					
		Die Gestaltung des IDV-Magazins wird neu überdacht. Es sollen drei Schwerpunkte					
		berücksichtigt werden:					
		Beiträge zur Vorstandsarbeit					
		2. Berichte über die Arbeit der Verbände (Tagungen, Präsentationen der					
		Verbände, Verbandsaktivitäten)					
		3. Schwerpunkthemen, z. B. deutschsprachige Minderheiten weltweit,					
		sprachdidaktische Beiträge, best-practice-Beispiele aus den Verbänden					
		Die Mäglichkeit Appaigen im IDV Megerin zu vourffentlichen eell etruken gewitst					
		Die Möglichkeit, Anzeigen im IDV-Magazin zu veröffentlichen, soll stärker genutzt werden. Der Schatzmeister kontaktiert die Verlage und die örtlichen					
		Tourismuseinrichtungen usw. bis zur nächsten Vorstandssitzung.					
		Das nächste IDV-Magazin wird dem Thema "Deutsch in Rumänien" gewidmet sein.					
		Aktion: Benjamin Hedžić, Joachim Hoefele, Geraldo de Carvalho					
		7 Action Donjamin Housing Countin Housing defauld de Cartaine					
TOP	9	Übergabe der wichtigsten Unterlagen					
	9.1	Archiv					
		Die relevanten Originaldokumente werden ausgedruckt und Brigitte Sorger bei der					
		Vorstandssitzung im Oktober in Wien abgegeben.					
		Aktion: alle Vorstandsmitglieder, Brigitte Sorger					
	9.2	Rote Mappe					
		Die Rote Mappe wird den neuen Vorstandsmitgliedern bei der Vorstandssitzung im					
		Oktober in Wien überreicht.					
TOP	10	Canatigaa					
IUP	10.1	Sonstiges  Am 1. August hat ein Treffen mit Angelika Güttl-Strahlhofer (Österreich), Heike Philip					
	10.1	(Belgien), Nadja Blust (Frankreich) von der DaFWEBKON stattgefunden. Dabei wurde					
		Einigkeit erzielt, die Rolle des IDV mit folgendem Satz auf der Webseite zu					
		beschreiben: "gefördert durch Beratung des IDV".					
		Die Möglichkeiten der Zusammenarbeit wurden konkretisiert. Der IDV kann jedes Jahr					
		eine eigene Sektion bei der DaFWEBKON eigenverantwortlich einrichten.					
		Von Seiten des DaFWEBKON wurde folgendes Angebot unterbreitet: Bei Bedarf					
		unterstützt die DaFWEBKON den IDV durch Einrichtung und technische Betreuung					
		eines Live-Online-Raumes. Der IDV nimmt dieses Angebot dankend an.					
	10.2	Shinichi Sambe bedankt sich für die gute Zusammenarbeit in der letzten Amtsperiode					
		und wünscht dem neuen Vorstand ein gutes Wirken und eine schöne Zusammenarbeit.					
TOD	144	Nii ahata Vavatandasituvunu					
TOP	11	Nächste Vorstandssitzung					
		Ort: Wien, Österreich Institut, Alser Straße 26/2b					
		1. Terminvorschlag: 11. – 15. Oktober					
		11.10. – Anreisetag					
		12.10. – 1. Sitzungstag					
		13.10. – 2. Sitzungstag					
		14.10. – 3. Sitzungstag					

ТОР	12	Abschluss  Die Präsidentin dankt den anwesenden IDV-Vorstandsmitgliedern und Expert(inn)en			
		4.10. – 1. Sitzungstag 5.10. – 2. Sitzungstag 6.10. – 3. Sitzungstag 7.10. – Abreisetag  Übernächste Vorstandssitzung Mexiko, Ende April – Anfang Mai			
		15.10. – Abreisetag  2. Vorschlag: 3. – 7. Oktober  3.10. – Anreisetag			

### Unterlagen\*

Unterlage 5.6 Unterlage 10.1.1 Unterlage 10.1.1 Unterlage 10.4 Unterlage 10.5 Unterlage 10.6 Unterlage 10.7 Unterlage 10.8 Unterlage 10.9	Zu TOP 5 zu TOP 10	Pressemappe Mitgliedsbeiträge 2009-2013 Mitgliederbericht 2009-2013 Geldfluss 2013 Bilanz 2013 Buchungen nach Kategorien Haushaltsplan 2013 Haushaltsplan 2014 Übersicht 2009-2013, Kosten Vorstand
Interne Unterlage 10.2	zu TOP 10	Säumige Verbände
Interne Unterlage 10.9.1	zu TOP 10	Kosten Generalsekretärin
Interne Unterlage 10.9.2	zu TOP 10	Kosten Präsidentin
Interne Unterlage 10.9.3	zu TOP 10	Kosten Schatzmeisterin
Interne Unterlage 10.9.4	zu TOP 10	Kosten Schriftleiter
Interne Unterlage 10.9.5	zu TOP 10	Kosten Vizepräsident

<sup>\*</sup> Die Unterlagen sind auf Anfrage beim Vorstand einzusehen (Kontaktadresse: jarzabek@idvnetz.org).